

Elternvereinsitzung BRG9, 21.09.2020
Schuljahr 2020/21

TOP 1 FAQ an Maresch und Kalwoda

Herr Direktor Maresch geht mit Ende September in Pension und resümiert über die großartige Schulpartnerschaft. Er findet, diese stehe auf guten Beinen und man brauche sich keine Sorgen machen. Er lobt seinen designierten Nachfolger, Florian Kalwoda, der die interimistische Leitung auf unbestimmte Zeit übernimmt. Herr Kalwoda wirkt und gestaltet schon lange mit und teilt Ideologie und Wertehaltung. Es wird kein Bruch entstehen, sondern auf Kontinuität gesetzt. Corona ist das beherrschende Thema, welches unser Schuljahr 2020 dominiert. Ein Ende der Misere ist noch nicht absehbar. Es gibt viele Anrufe, zumeist handelt es sich nicht um normierten Fälle. Herr Maresch versucht hier, nach bestem Wissen und Gewissen zu agieren. Bisher gab es noch keinen bestätigten Fall (Stand 21.9.)

Anfrage: Kann hier wirklich nicht schneller getestet werden?

Maresch kommentiert, dass sich Schulen nicht zusammenschließen können, um Druck zu erzeugen. Weiters wird Lehrpersonal knapp und es ist unmöglich, Studierende oder nicht ausreichend qualifizierte Aushilfen als Lehrpersonal einzustellen.

Kalwoda erläutert, dass dies vielleicht bei der Summerschool gut funktionierte, aber hochqualitativer Unterricht sieht anders aus.

Anfrage: Wie geht man mit einem Verdachtsfall um?

Bei Verdachtsfall gibt es keine Information an die Eltern der jeweiligen Klasse, nur bei einem bestätigten Fall wird informiert. Der*die betroffene Schüler*in wird von den Eltern nach Hause gebracht und getestet. Die Direktion versucht, alle Anfragen weiterzuleiten und Herr Drewniak ist der Corona-Beauftragte der Schule, auch an ihn können Anfragen gestellt werden. Als Richtschnur gelten die vier bereits kommunizierten Regeln vom letzten Schuljahr, um zu bestimmen, ob eventuell ein*e Schüler*in betroffen ist / zu Hause bleiben kann.

Anfrage: Teambildungstage finden statt; warum kommt es zu Vermischungen der Schüler*innen?

Die Teambildungstage finden nur innerhalb einer Klasse statt.

In Modulen ist der Unterricht noch gemischt, im Turnunterricht wird schon teilweise entflochten. Sprachgruppen sind kleiner und es wird auf Abstand geachtet. Auch hier wird bei einem Verdachtsfall alles gemonitort und informiert.

Anfrage: Wie ist es dann beim Homelearning?

Es wird ab diesem Schuljahr als einheitliche Plattform eduvidual verwendet. Firmen wie Amazon und Google sollen nicht unterstützt werden. Die Unterstufe soll so weit als möglich nicht ins Homelearning kommen. Es gibt für eduvidual Schulungen fürs Lehrpersonal. Es gibt auch wieder Leihgeräte. Es wird keinen dauernden Videounterricht (8-13 Uhr) geben, Videoeinheiten sind aber von Eltern/Schüler*innenseite sehr erwünscht. Es wird sicherlich besser werden und ausbalancierter als beim Lockdown im Frühling.

Anmerkung: Es sollte mehr sozialen Kontakt in der Phase des Homelearning geben und dieser soll regelmäßig stattfinden (ist genauso wichtig wie Unterricht/Lernen)

Wird angestrebt.

Anfrage: Ausbildung für Lehrkräfte hinsichtlich Distance Learning

Aktuell gibt es eine Person an der Schule, die Lehrer*innen in der digitalen Lehre coacht (Fokus: eduvidual). Die EV Vertreterin der 1C, Lydia Wazir-Staubmann von Teach for Austria bietet spontan zusätzliche Schulungen an..

Anfrage: Personalwechsel-Prozedere bei Direktor*in mit langem Vorlauf?

Innerhalb eines Schuljahres sollte eine Nachfolge angestrebt werden. Herr Kalwoda wird sicherlich dieses Schuljahr vollenden. Die neue Leitung muss von außen sein. Es gibt einen Rückstau in der Bildungsdirektion und es stehen viele Besetzungen wienweit an.

Anfrage: Spanischkurs

Dieser findet statt, da es genügend Anmeldungen gibt (und der Kurs budgetär gesichert ist).

Allgemeiner Start ins neue Schuljahr

Das neue Schuljahr ist gut vorbereitet. Es gibt zusätzliche Lehrer*innen.

Unverbindliche Übung Schach

Schach ist ein Thema, da es hier einen Wechsel gibt (statt Kollege Reisenbauer: Kollegin Perner). Die Unterstufe soll durch Frau Perner betreut/unterrichtet werden, die Oberstufe von einem externen Studierenden, der bereits an der Schule als Schachlehrer im Einsatz war; Finanzierung durch EV (in etwa 500 EUR ist Thema bei SGA am 24.9.).

Anfrage: Erlagscheine

Unterstützungsfond vom ÖAD für ausgefallene Schulveranstaltungen. Refundierungen werden teilweise durch Kassier Wolf Dieter Turek erledigt (Vorbereitung durch Kollegin Huber).

Anfrage: Essensgutscheine Caritas

Es sind alle Gutscheine gültig (auch von Kindern, die nicht für NBT angemeldet sind). Es werden nur 15 Personen pro Gruppe eingelassen. Es gibt Missverständnisse in der Kommunikation (wer darf noch zum Essen in die Caritas?)

TASK: Anfrage an Kollegen Otter stellen.

Anfrage: Wie geht man mit der 8. Klasse hinsichtlich Matura um?

Es wird der alte Modus gefahren. VWA läuft auch nach dem normalen Modus ab.

Anfrage: Maturaball

Der indoor Schulball im Palais Eschenbach ist abgesagt, SV und EV bemühen sich um Sommer-Alternativen outdoor (Thema bei SGA am 24.9.) Bitte auf der HP darstellen.

TOP 2 Corona Alltag an unsere Schule

Siehe oben

TOP 3 Funktionen im EV

Eine neue Schriftführerin, (Katharina Linnemayer), eine Kassier-Stellvertreterin, (Magdalena Dlugosz), ein neues SGA Mitglied (Eva Kolm) haben sich bereit erklärt uns zu unterstützen. Alle neuen Mitglieder werden bei der Hauptversammlung im Oktober in ihren Funktionen bestätigt. Im Oktober gibt es coronabedingt eine Hauptversammlung im Augarten, die Einladung finden Sie im selben Mail.

TOP 4 Bericht des Kassiers

Die Konten stehen sehr gut.

- Hainz und Friedrich: Ansuchen 140 € werden für Theaterworkshop (Modul Klima/Lichtverschmutzung) einstimmig bewilligt.
- Teambuilding 5b: 3 Ansuchen für Reise nach Werfenweng. 1 Förderung bei einem Antrag ganz (328,40€) zu fördern. 2 Ansuchen (je 109,16 €) – einstimmig bewilligt.
- Teambuilding 5b Werfenweng: : nochmals 109,16 € - einstimmig bewilligt.

TOP 5 Rom Modul

Wurde im März abgesagt. Es gab keine gesonderte Information bezüglich Refundierung an die Eltern, nur an die Schüler*innen. Komplikation, da Reiseanbieter seit August insolvent ist.

Daher: Es müssen immer auch die Eltern informiert werden. Von 10 Eltern hatten 5 Eltern keine Ahnung. **Antrag für SGA: Finanzielle Belange müssen auf jeden Fall auch an Eltern kommuniziert werden.** Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Viele Anfragen und Refundierungen (Storno aller Kurse/Reisen) wurden aber gut abgewickelt.

TOP 5 Schulball

Thema beim SGA. Frau Trieb legt die Organisation zurück. Schüler*innen würden gerne im Juni einen Schulball mit Hilfe des EV verwirklichen. Eine neue Location muss gescoutet werden.

Wie viele Personen werden am Ball teilnehmen? Terminlich muss dies rasch abgestimmt werden. Der Schulball ist eine Institution, welche erhaltenswert ist. Man könnte dies als Chance sehen und den Ball neu denken.

TOP 6 Workshops POIKA

Es gibt derzeit noch Veranstaltungen mit externen Personen an Schulen.

TOP 7 Thema Drogen

Wollen wir hier einen Schwerpunkt setzen? Aufklärung sollte stattfinden. Es gibt eine Informationsstelle der Polizei, welche Seminare anbietet.

TOP 8 Jahrbuch

Es soll heuer aufgrund der Situation kein offizielles Jahrbuch geben. Frau Trieb legt auch hier die Funktion als Chefredakteurin nieder. 2019 wurde seitens des EV ausgeholfen (Corona-Sonderedition gemeinsam mit SV/Beiträgen der Schüler*innen). Engagement und Bereitschaft sollte stärker aus den Klassen kommen, EV kann wieder unterstützen. **Bitte im SGA ansprechen.**

TOP 9 Hauptversammlung im Augarten

Verlegung der HV in den Augarten, 10. Oktober um 14:00 mit Anmeldung; Abstimmung unter den Anwesenden: 2 Dagegen, 3 Enthaltungen, 11 dafür. Angenommen. Gegebenenfalls wird sie bei Schlechtwetter um 1 Woche verschoben (Ersatztermin 17.10.)

TOP 10 Elternabende

Derzeit finden keine Elternabende statt (Ausnahme 1. Klassen), daher keine Wiederwahl oder Neuwahl der Klassen-EV möglich. Kann aber via E-Mail über KV gelöst werden. Bitte im SGA ansprechen (EV-Vertretungen sind wichtig!)